Kartenvorverkauf:

Buchhandlung Schneider (Lübecker Straße 18 - Plön)
Buchhandlung am Markt (Lange Brückstraße 1a - Preetz)
Eine telefonische (Vor)Bestellung oder
Reservierung ist dort nicht möglich!
Außerdem: Tourist Info Eutin (Markt 19 - Eutin)

Bestellung direkt beim Theater Zeitgeist e.V. im Internet www.theater-zeitgeist.de

Die Karten für Gastkünstler*Innen (2025) kosten im Vorverkauf 22 Euro zzgl. VVK Gebühr

Unsere Abonnet*Innen haben feste Sitzplätze in den ersten 7 Reihen. Für alle anderen gilt Freie Platzwahl ab der 8. Reihe!

Alle Veranstaltungen finden in der Aula am Schiffsthal statt.

(Am Schiffsthal 10, 24306 Plön)



Folgen Sie dem Theater Zeitgeist auf Instagramm und Facebook





Das Theater Zeitgeist e.V. spielt:

Eine Bahnsatire von Winnie Abel

Regie: Antje Kemmler Reder u. Conny Neugebauer

Sind Sie schon mal schwer bepackt durch den Bahnhof gesprintet, weil das Gleis spontan geändert wurde? Oder durch einen Zug mit falscher Wagenreihung geirrt? Standen Sie schon mal stundenlang mit einem Triebwerkschaden auf offener Strecke - im Hochsommer, bei ausgefallener Klimaanlage? "Klar! Ist doch typisch Bahn!", sagen Sie? Großartig! Denn dann sind Sie bestens vorbereitet auf dieses fulminante Bahn-Abenteuer: Der ICE 6948 wird einen außerplanmäßigen Halt einlegen müssen und Sie und die anderen Fahrgäste an einem trostlosen Provinzbahnhof zurücklassen. Ohne Handvempfang, ohne Taxis, ohne eine Aussicht auf Weiterfahrt. Stattdessen erfahren Sie, dass unter den Fahrgästen womöglich ein Psychopath ist - und ein unglaublich witziges Nervenchaos nimmt seinen Lauf.

Ihre Mitreisenden bei dieser spannenden Bahn-Odyssee sind: ein illustrer Kegel-Club, eine gehetzte Business-Frau, eine eigenwillige Verschwörungstheoretikerin und eine abgedrehte Motivationstrainerin Das klingt vielversprechend? Holen Sie sich eine Fahrkarte und seien Sie dabei wenn es heißt: "Senk ju vor träwelling wis Deutsche Bahn!"

Sa. 29.03.25 - 19.30 Uhr So. 30.03.25 - 16.00 Uhr Gastspiel-Termine: (Wir reisen mit PKWs!)

Sa. 25.01.25 - 18.00 Uhr Haus des Gastes, Malente

Sa. 08.02.25 - 18.00 Uhr Aula des FSG, Preetz

So. 23.02.25, 16.00 Uhr AGORA des Hoffmann v. Fallersleben Schulzentrum, Lütjenburg

> Sa. 15.03.25 - 16.00 Uhr Dorftreff, Dersau

Vorschau:

Sa. 11.10.25 **Matthias Tretter** "SOUVERÄN"

Sa. 01.11.25 *Katie Freudenschuss* "Nichts bleibt wie es wird"

So.16.11.25 Friedemann Weise "Das bisschen Content"

Sa. 06.12.25 *Arnulf Rating* "Jahrespresseschau"

Sa. 24.01.26 Martin Zingsheim "irgendwas mach ich falsch"

Fr. 13.02.26 Thomas Nicolai "KAMISI"

Sa. 21.03.26 **Robert Griess** "Natürliche Intelligenz - letzter Versuch!"

Sa. 18.04.26 Emmi & Willnowsky "Tour 2026"

Theater Zeitgeist Programm 2025 1. Halbjahr











Stefan Danziger - Sascha Korf Timo Wopp - Anna Schäfer Theater Zeitgeist

Stefan Danziger "Dann isset halt so!"



Manchmal ändern sich die Dinge im Leben so, dass man feststellen muss, dass man selbst gar nicht so wichtig ist. Und das ist für Stefan Danziger ein befreiendes Gefühl. Er nimmt sich und seine Bedeutungslosigkeit auf die Schippe. Angefangen bei ganz persönlichen, alltäglichen Dingen bis hin zu weltgeschichtlichen Ereignissen, die vielleicht nur durch Scheitern möglich wurden. Stefan Danziger zeigt auf, dass Misslungenes allemal witzig ist.

Stefan Danziger beleuchtet Geschichte und die Geschichten dahinter, kulturelle Widersprüche und Absurditäten des Alltags. Stefan Danziger bringt das Publikum zum Lachen, Schmunzeln und Nachdenken.

Stefan Danziger. Geboren in der DDR, aufgewachsen in der Sowjetunion, und aus Russland zurück in die BRD. Seine Bühnenerfahrung sammelte er in Berlin, London, Edinburgh und Amsterdam.

Sascha Korf "VENI, VIDI, WITZIG"



Er kam, er sprach, sie lachten.

Nach dem Motto "Krise als Chance" nimmt auch Sascha Korf etwas Bleibendes für sich aus der Pandemiezeit mit. "Das sieht man nicht zuletzt an meinem Bäuchlein",

Das neustes Solo-Programm des Improvisations-Experten ist wie gewohnt schnell, lustig, interaktiv und aktuell: Früher fuhr man zwei Stunden zum Supermarkt, heute lässt man sich drei Tomaten in 10 Minuten nach Hause liefern. Früher wurden 12 Leute von einem Topf Chili satt. Heute kocht man für 12 in sieben verschiedenen Töpfen: Vegan, Regional, Paleo, Low Carb, nachhaltig und glutenfrei. Dazu passt auch Saschas erster Gedichtband "Meine Pfanne und ich", welcher ebenso Platz auf der Bühne findet wie sein Roman "Sofa, so Good". Last but not least bekommen die Promis und Politiker*innen des Tages ihr Fett weg. Gekrönt wird der Abend mit der traditionellen Schlagerpantomime a la Sascha "Turbo-Korf"!

Aber Sascha Korf wäre nicht Sascha Korf wenn er nicht auch chronisch mit dem Publikum interagieren wurde. Der sympathische und schlagfertige Kölner geht auf verbale Tuchfuhlung mit seinen Gästen. Es entstehen einfühlsame, herrliche und lustige Dialoge auf Augenhöhe. Bei Korf kommt man als Fremder und geht als Freund.



Timo Wopp weiß halt auch nicht mehr, wie er mit der aktuellen Situation umgehen soll. Aber genau das bringt er lustiger denn je auf die Bühne. Die Süddeutsche Zeitung nennt ihn den "Agent Provocateur des deutschen Kabaretts."

Seine Stand-Ups sind voll von messerscharfer Selbstironie und bedingungsloser Härte, vor allem den eigenen Unzulänglichkeiten gegenüber. Wohl kaum einem anderen gelingt es, die eigene Orientierungslosigkeit sognadenlos unterhaltsam auszuschlachten wie ihm. Mit spielerischer Leichtigkeit verschwimmen die Grenzen zwischen Anspruch und Würdelosigkeit. So wird "schwere Kost federleicht" (Neue Presse). JA SORRY! ist ein großes Fest für alle, die auch schon mal ganz nach oben wollten.

"Und sein Programm strotzt nur so vor Ironie bis ins kleinste Detail. Er versetzt seine Zuhörer in ein Wechselbad der Gefühle, konfrontiert uns mit unseren moralischen Vorstellungen, geißelt die Political Correctness, jongliert mit ihr und führt uns immer wieder die eigene und auch die politische Doppelmoral vor Augen." (D e u t s c h l a n d f u n k)

Anna Schäfer Schlafende Hunde

Ein hochkomischer Nachtflug von Dietmar Jacobs - Regie: Hans Holzbecher Musik: Jochen Kilian



Was passiert nicht alles in einer verrückten schlaflosen Nacht? Marie, die Hauptfigur in Anna Schäfers neuem und fulminantem Solo, kennt das Problem. Wie viele Menschen schläft sie schlecht, weil sie ihre Gedanken nicht stoppen kann.

In der Nacht ploppen deshalb regelmäßig alle ihre seltsamen und hochkomischen Ideen auf. die sie ihren Freunden, Gegnern und der ganzen Welt immer schon mal mitteilen wollte. In einem schnellen, tiefen, musikalischen und frappierend witzigen Monolog zielt Anna Schäfer mitten hinein ins Herz unserer Zeit. Sie spielt, singt und wirbelt durch die großen Themen, die sie und uns betreffen. Sie wechselt in Hochgeschwindigkeit Figuren und Charaktere und entwirft ein ebenso aktuelles wie phantastisches und satirisches Sittengemälde unseres Landes und seiner Bewohner. Persönlich, politisch, pointiert und mit wilder Spiellust. Eine rasante Reise zwischen Theater, Kabarett, Comedy und Storytelling. Ein Abend rund um die Geschichten, die wir uns und anderen erzählen. Die Geschichten, die unser Leben sind.

Sa. 18.01.25 - 19.30 Uhr

Fr. 07.02.25 - 19.30 Uhr

Sa. 01.03.25 - 19.30 Uhr

Sa. 05.04.25 - 19.30 Uhr